

[54763.] Sofort per Kreuzband direct zurückbeten das vor einigen Wochen erschienenene:

Schraut, die Lehre von den auswärtigen Wechselkursen. (Grüner Umschlag.) Preis 90 \mathcal{A} netto.

Bei umgehender directer Rücksendung vergüten wir das volle Porto.

Leipzig, 9. Nov. 1881.

Dunder & Humblot.

[54764.] Dringend zurück erbeten:

Sem und Japhet. 55 \mathcal{A} netto.

Es fehlt mir an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen. Porto für directe Kreuzbandsendungen trage ich gern.

Leipzig.

G. A. Gloedner.

[54765.] Die im Laufe des Jahres auf Verlangen ausnahmsweise à cond. auf 3 Monate versandten Exemplare von:

Koch, Dr., Eisenbahn-Stations-Verzeichniß. 12. Aufl. 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} netto.

erbitten wir, falls nicht abgesetzt, spätestens bis Ende d. J. zurück, da unsere Vorräthe bis dahin voraussichtlich erschöpft sein werden. Wenn die Exemplare abgesetzt sind, ist uns eine kurze Notiz erwünscht.

Zum Frühjahr 1882 erscheint eine neue Auflage des Buches und können wir deshalb zur Ostermesse Expl. nicht mehr zurücknehmen.

Berlin, Novbr. 1881.

Barthol & Co.

[54766.] Für umgehende Remission entbehrlicher Exemplare von:

Knies, politische Oekonomie. 2. Aufl. 1. Hälfte.

würden wir dankbar sein.

Braunschweig, im November 1881.

C. A. Schwetschke & Sohn
(M. Bruhn).

[54767.] Zurück erbitte ich baldigst:

Voße, Grundzüge der Psychologie.

Leipzig, 3. November 1881. **S. Pirzel.**

[54768.] Wiederholt! — Ich bitte dringend um schleunigste Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Hoyer, die gesammten Reichs-Stempelgesetze. fl. 8. Cart. (grau) 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} no.

Das Buch fehlt mir seit längerer Zeit vollständig. — Auch diejenigen Handlungen, welche nur 1 Exemplar erhalten haben, würden mich durch Remission dieses einen Exemplars zu Danke verpflichten.

Berlin, den 4. November 1881.

G. W. Müller.

[54769.] Erbitte gef. umgehend zurück:

Förster, E., allg. Bestimmungen betr. Volksschulwesen. 1 \mathcal{M} 35 \mathcal{A} no.

Friesicke, Memorierstoff. 1 \mathcal{M} 85 \mathcal{A} no.

Wangemann, Uebersichtskarte. In Futteral 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} no.

Berlin W.

J. A. Wohlgemuth's Verlagsbuchhdlg.
(Max Herbig).

[54770.] Schleunigst zurück erbitte alles à cond.

Gelieferte oder was remissionsberechtigt ist, von:

Die Hohenzollern. Lieferung 2.

Leipzig, November 1881.

Adolf Titz

(Fr. Bruckmann's Auslieferungslager).

[54771.] Zurück! — Hiemit erbitten wir alle entbehrlichen und remissionsberechtigten Exemplare von:

v. Schad, meine Gemäldesammlung. Brosch. 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} netto.

Nördlinger, anatomische Merkmale der wichtigsten deutschen Wald- und Gartenholzarten. Broschirt 60 \mathcal{A} netto.

mit erster Gelegenheit zurück.

Stuttgart, den 31. October 1881.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[54772.] Gefälligst umgehend zurück erbitte wir:

Frenzel, Karl, die Geschwister. 4 Bde. 8. Geheftet 9 \mathcal{M} netto.

Puttk, Gustav zu, das Frölenhaus. 8. Geheftet 3 \mathcal{M} netto.

Scherr-Thopf, Arthur Graf, Erinnerungen aus meinem Leben. 8. Geh. 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} netto.

Storm, Theodor, der Herr Etatsrath. — Die Söhne des Senators. 8. Geheftet 3 \mathcal{M} netto.

Berlin, November 1881.

Gebr. Paetel.

[54773.] Sofort zurück erbitte ich sämtliche Exemplare von:

Siemens, Werner, gesammelte Abhandlungen und Vorträge. 10 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} netto.

— 3 Exemplare direct franco Postpacket auf meine Kosten. —

Berlin, 10. November 1881.

Julius Springer.

[54774.] Dringend zurück erbitte mir:

Wagner's, Oscar, Holtei-Album. Lfg. 1.

E. Richter in Görlitz.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[54775.] Infolge schweren Krankheitsfalles ist mein erster Gehilfe genöthigt, so schnell wie möglich in das Geschäft seines Onkels einzutreten. — Ich suche daher auf sogleich oder längstens z. 1. Jan. 1882 e. zuverlässigen, in Verlags-Arbeiten sehr erfahrenen Herrn Mitarbeiter. Längeres Verbleiben erwünscht. Salär je nach den Leistungen bis 1500 \mathcal{M} . Gef. Off. ohne Photographie und nur mit besten Empfehlungen erbeten.

Bremen. **M. Heinisus**, Verlagsbuchh.

[54776.] Für ein Verlagsgeschäft wird zur Aushilfe auf einige Monate ein jüngerer Gehilfe gesucht, welcher sicher in den Büchern arbeitet u. eine hübsche Handschrift besitzt.

Antritt kann sofort erfolgen.

Offerten unter S. P. an die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[54777.] Ein militärfreier Gehilfe, 6 Jahre im Buchhandel, mit Ob.-Secundaner-Bildg., sucht pro Jan. 1882 Stellung in e. Verlags- oder Commissionsgeschäft. Gef. Offerten unter G. V. i. W. durch Herrn Fries in Leipzig.

[54778.] Ein junger Buchhändler mit Gymnasialbildung, 25 Jahre alt, militärfrei, tüchtig in allen Arbeiten des Verlages und des Sortiments, sucht, am liebsten in einem Verlagsgeschäfte pr. 1. Januar 1882 entsprechende Stellung, ev. auch früher oder später. Gef. Offerten an die löbl. Rein'sche Buchhandlung in Leipzig, die auch zu jeder gewünschten Auskunft gern bereit ist.

[54779.] Wir suchen für einen tüchtigen jungen Mann, militärfrei, seit 10 Jahren im Buchhandel und namentlich im Verlag und Druckereiwesen durchaus erfahren, pr. 2. Januar 1882 eine passende Stelle in einer grösseren Verlagsbuchhandlung, am liebsten in Berlin oder Leipzig. Die besten Zeugnisse stehen Selbigem zur Seite und sind wir zu weiterer Auskunft gern bereit. Gef. Offerten erbitten wir unter S. M. # 25.

Leipzig. **Refelshöfer & Co.**

[54780.] Ein dem Buchhandel seit 12 Jahren angehörender, verheiratheter Gehilfe, in allen Branchen gleich bewandert, sucht per 1. Jan. 1882 Stellung in einem hiesigen Geschäft. Gute Zeugnisse stehen ihm zur Seite.

Gef. Offerten beliebe man unter A. B. 4. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[54781.] Ein junger Mann, bewandert in allen buchhändlerischen Arbeiten, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, Stellung als zweiter Gehilfe pr. sofort oder zum 1. Januar; ev. würde derselbe auch eine Aushilfe-Stelle annehmen. Gef. Offerten werden unter S. # 6. durch Herrn F. Boldmar in Leipzig erbeten.

[54782.] Ein junger Mann aus guter Familie, mit höherer Gymnasialbildung, der französischen Convers.-Sprache mächtig, der seine Lehrzeit am 1. Septbr. in einer renommirten Sort.-Buchh. d. preuss. Rheinprovinz beendete, sucht für sofort eine Gehilfenstelle im Sort. Gef. Off. sub G. 49. bef. die Exped. d. Bl.

[54783.] Für einen jungen Mann, welcher in unserem Sortiment seine Lehrzeit bestand, darauf noch 1½ Jahr als Gehilfe bei uns arbeitete und sich durch seinen Fleiß, seine Bescheidenheit und sein sonstiges Betragen unsere Zufriedenheit erwarb, suchen wir jetzt, nachdem er als Freiwilliger 1 Jahr gedient hat, eine Gehilfenstelle, wennmöglich in einem Sortimentsgeschäft. Der Eintritt kann sofort erfolgen.

Leipzig, den 8. November 1881.

J. G. Hinrichs'sche Buchhandlung.

[54784.] Für einen jungen Mann, welcher am 1. Oct. d. J. seine dreijährige Lehrzeit in meinem Sortimentsgeschäft vollendet hat, suche ich zum 1. Januar Stellung in einer lebhaften Buchhandlung.

Ich kann denselben in jeder Beziehung als sehr fleißig, tüchtig und umsichtig empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Hamburg, gr. Bleichen 32,

7. November 1881.

C. Boyßen.

[54785.] Ein junger Sortimenter, militärfrei, selbständiger Arbeiter, sucht pr. 1 März oder April, ev. auch früher, einen dauernden Posten. Suchender ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, besitzt Kenntnisse des Buchdrucker- und Inzeratensens und ist fähig, eine Filiale oder kl. Sortiment ganz selbständig zu leiten. Event. wäre Suchender bereit, in ein Geschäft einzutreten, das er später für eigene Rechnung übernehmen könnte. Gef. Offerten sub Z. M. # 2. an die Exped. d. Bl.